

Wil also verhoffen der wol obsigen und doch das mer haben werde, das aber darzuo Jhne Jch abermalen witer glück wünschen köne".

- 1) Der alt Landvogt in den Höfen, Georg Fassbind, hatte mit Michael M ü ö s- l i n, Tuchhändler in Zug, einen Streit, s. AH 69/111 Pt. 7.
- 2) Bei der Ammannwahl vermochte dann Zurlauben tatsächlich nur wenige Stimmen mehr als Sidler zu erreichen, weshalb er zugunsten Sidlers auf das Amt verzichtete, s. Zumbach/Ammänner 161 Nr. 81.

Original, mit Siegel - AH 85, 131

48

1658 Oktober 9.

A

SCHREIBEN VON AMMANN UND RAT VON STADT UND AMT ZUG AN OBERST¹,
HAUPTLEUTE² UND OFFIZIERE DES GARDEREGIMENTS VON KOE-
NIG [LUDWIG XIV.]

"Ayans appris que le s.^r [Barthélemy] R o l l a n d Secret.^{re} du Roy est per-
secuté et molesté a tort par Benoist H o f f m a n, sur le subject du compte
et pretentions de feu s.^r Capp.^{ne} [Hans] M e n n e r Et estant bien Informés
que ... Rolland en l'année 1646 rendist bon et fidel compte de tout ce manie-
ment au feu s.^r Capp.^{ne} H e n r y [I.] Zurlauben Nostre bien aymé Combourgeois
porteur de nostre pouvoyr. Par lequel compte Jl a appris que la pluspart
desd.^{ts} pretentions et restes dud. ... Menner a este payée a plusieurs mar-
chands de paris Et que mesmes elles ne suffisoient pas pour acquitter tout-
tes ses debtes et contenter ses Creantiers.

Led. Hoffman en l'année 1652 feist une mesme demande au feu[!] s.^r Jean Jacob
J t e n Et eust l'effronterie et malice de l'attaquer par Justice a tort Et
sans preuve, Jl fust contrainct apres que sa tromperie et fausseté fust des-
couverte Non seulement de la desadvouer publiquement Ains aussy tant pour ce
subject que pour autres siens crimes Chassé et banny du pays, De quoy Nous
n'avons pas voullu manquer de vous en Informer tant en general qu'en parti-
culier, affinque s'il se trouve en service dans le Regiment ses déportements
vous soyent cognûz Et qu'en suite vous le chassiez et traittiéz comme Jl me-
rite, Et que non seulement ... Rolland Ains aussy tous ceux que besoing sera
ne soyent plus molestéz par luy ...".

"Traduit & Interpreté en françois de son original estant en Allemand par moy
Con.^{er} secret.^{re} du Roy & de ses finances & son Interprette en langue ger-

manique

[gez. Thēodore] {ries [=F r i e z]}".

- 1) Gardeoberst war damals Laurenz d' E s t a v a y e r - M o n t e t .
- 2) Einer davon war H e i n r i c h II. Zurlauben.

 Beglaubigte Uebersetzung - AH 85, 132 - Blatt 132^V leer

49

1660 Januar 9., [Abtei] Einsiedeln

A

 SCHREIBEN VON P. ¹[DEKAN] AUGUSTIN REDING AN HEINRICH LUDWIG ZUR-
 LAUBEN¹, BREMGARTEN

"Des H. Vetterm schreiben de 25. Decembris [1659] hab ich erst 1. Januarii [1660] zue recht erhalten, zue dessen beantwortung dem H. Vetterm anfüegen, das ihro fürstl. Gnaden zue Einsidlen [Abt Plazidus R e i m a n n] vor gewiss berichtet worden, der H. Vetter habe Jm Novalium oder Neugereüth zue Sar-menstorff [dessen Kollatur die Abtei Einsiedeln innehatte] einer hohen Ob- rigkeit [die in den Freien Aemtern reg. Orte gemeint] praetendiert. Wann nun ihro fürstl. Gnaden solches ihro Rechten zue wider gehalten, seitenmalen Cap. cum contingat 29. de decimis mitt hellen worten versehen, Novalia pertinere ad Ecclesiam parochialem. Als haben sy hirumb den Herren [jetzigen alt] Schultheis [und damaligen Tagsatzungsgesandten von Luzern, Christoph] P f i f- f e r angelangt, der solchen dann für die Catholischer ohrten Session [vom 11.-15. Dezember 1659 in Luzern]² vorgetragen, von dannen möchte dann erfolgt sein, was der H. Vetter in seinem schreiben gemeldet.

Weil nun aber er widerspricht, ob hete er Jus novalium so zur Zehendts ge- rechtigkeit gehörig, angesprochen, als möchte der H. Vetter dis seines wider- sprochen in antwortsschreiben auff Lucern [dem Vorort] widerholen, so wurde nach meinem gedunkhen er hoc ipso aus der sach sein, und der handel auffge- hebt werden.

Darbei neben anwünschung eines Glückhaften neuen iahrs und gegen seiner H. Vatterm [B e a t J a k o b I. Zurlauben] und frauw Muetter [Maria Margaretha P f y f f e r] offerierung meiner dienst".

- 1) Offiziell war damals noch Beat Jakob I. Zurlauben Landschreiber der Freien Aemter, doch scheint Heinrich Ludwig Zurlauben damals bereits einen Teil der Amtsgeschäfte ausgeübt zu haben, s. EA VI 1, 1344 Art. 50.
- 2) s. ebenda 498 (Nr. 301), spez. 1344 Art. 50. Der hiefür in Frage kommende